

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	14
Liste der untersuchten 84 Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR)	16
Liste der untersuchten 30 Entscheidungen des Interamerikanischen Gerichtshofs für Menschenrechte (IAGMR)	19
Einleitung	21
A. Gegenstand der Untersuchung	21
B. Gang der Untersuchung	24
I. Kapitel: Die Rechtsprechung des EGMR	27
A. Der EGMR	27
I. Entstehung und Entwicklung	27
II. Die Individualbeschwerde	32
1. Anwendbarkeit der EMRK	33
2. Prozessvoraussetzungen	34
a) Partei- und Prozessfähigkeit	35
b) Opfereigenschaft	36
c) Erschöpfung des innerstaatlichen Rechtswegs	37
d) Beschwerdefrist	38
3. Behauptungs- und Beweislast	39
4. Offensichtliche Unbegründetheit	40
5. Sonstige Unzulässigkeitsgründe	41
a) Anonymität der Beschwerde	41
b) <i>Res iudicata</i> und Verfahren vor anderen internationalen Gerichten	41
c) Missbrauch des Beschwerderechts	42
B. Der Schutz des Rechts auf Leben – Art. 2 EMRK	42
I. Schutzbereich	43
II. Eingriffe in den Schutzbereich	45
1. Art. 2 EMRK als Abwehrrecht (negative Dimension)	45
2. Schutzpflicht des Staates (positive Dimension)	46
a) Angriffe Dritter	47
b) Personen in staatlichem Gewahrsam	47
c) Angehörige der Streitkräfte	48
d) Verschwundene Personen	48
e) Medizinische Versorgung	49
f) Umweltgefahren	49
3. Untersuchung von Todesfällen	50
III. Rechtfertigung	51
1. Vollstreckung eines Todesurteils	52
2. Verteidigung gegenüber rechtswidriger Gewaltanwendung	53
3. Tötung mit dem Ziel einer Festnahme oder Fluchtverhinderung	53
4. Tötung bei der Niederschlagung eines Aufruhrs oder Aufstands	53

C.	Die Schadensersatzurteile des EGMR zur Verletzung des Rechts auf Leben	54
I.	Politische Hintergründe der Urteile	54
1.	Bulgarien: Die Roma	54
2.	Großbritannien: Nordirlandkonflikt	57
3.	Russland: Tschetschenien	60
4.	Türkei: Kurdenkonflikt	63
II.	Analyse der 84 Schadensersatzurteile des EGMR	66
1.	Beklagte Staaten	67
2.	Anspruchsinhaber	67
a)	Verletzte Partei	67
b)	Familienangehörige	69
c)	Vererblichkeit	71
3.	Konventionsverletzendes Verhalten	73
a)	Tun	74
b)	Unterlassen	75
c)	Bedeutung des Unterlassens	76
4.	Verschulden	77
5.	Schadensbegriff	77
a)	Materieller Schaden	77
b)	Immaterieller Schaden	78
c)	Kosten und Auslagen	80
6.	Kausalzusammenhang und Zurechnung	81
a)	Materielle Schäden	82
b)	Immaterielle Schäden	83
c)	Zurechnung	83
7.	Haftungsfolgen	86
a)	Geldersatz und sonstiger Schadensersatz	88
b)	Totalreparation und Ermessen des Gerichtshofs	94
c)	Mitverschulden	98
d)	Vorteilsausgleich	100
(aa)	Staatliche Leistungen	100
(bb)	Private Spenden und sonstige Leistungen	102
(cc)	Leistungen von Versicherungen	104
e)	Mehrwertsteuer und sonstige Steuern	105
f)	Entgangene Chancen	106
g)	Kein Strafschadensersatz (<i>punitive damages</i>)	107
h)	Finanztechnische Aspekte der Schadensberechnung	109
(aa)	Zeitpunkt	109
(bb)	Währung	110
(cc)	Zinsen	113
(dd)	Inflation und Abschlag für den sofortigen Erhalt	117
8.	Ersatz der entstandenen Schäden	118
a)	Materielle Schäden	118
(aa)	Berechnung des Schadens	118
(bb)	Entgangenes Einkommen und Pensionszahlungen	124
(cc)	Reisekosten	128
(dd)	Beerdigungskosten	129
(ee)	Eigentum	129
b)	Ersatz immaterieller Schäden	130
(aa)	Bloße Feststellung der Konventionsverletzung	131
(bb)	Bemessung des Schadensersatzes in Geld	132

(1)	Schwere und Dauer des Eingriffs.....	133
(2)	Situation der Opfer bzw. ihrer Angehörigen.....	135
(3)	Verhalten und Einstellung der Opfer bzw. ihrer Angehörigen.....	136
(4)	Verhalten des beklagten Staates, Genugtuung und Prävention.....	138
c)	Erstattung von Kosten und Auslagen.....	140
(aa)	Rechtsverfolgung einer Konventionsverletzung.....	140
(1)	Innerstaatliche Verfahren.....	140
(2)	Verfahren vor dem EGMR.....	141
(bb)	Tatsächlich entstandene Kosten.....	143
(cc)	Notwendige Kosten.....	145
(dd)	Der Höhe nach angemessene Kosten.....	146
(ee)	Prozesskostenhilfe.....	148
9.	Verfahrensdauer.....	149
10.	Erfüllung der Urteile.....	151
11.	Zitierpraxis in Bezug auf den IAGMR.....	155
12.	Der Preis eines Menschenlebens.....	157
2.	Kapitel: Die Rechtsprechung des IAGMR.....	159
A.	Der IAGMR.....	159
I.	Entstehung und Entwicklung.....	159
II.	Streitiges Verfahren vor dem IAGMR.....	163
1.	Anwendbarkeit der AMRK.....	164
2.	Verfahrensvoraussetzungen.....	165
a)	Parte- und Prozessfähigkeit.....	165
b)	Opfereigenschaft.....	167
c)	Erschöpfung des innerstaatlichen Rechtswegs.....	168
d)	Beschwerdefrist.....	169
3.	Behauptungs- und Beweislast.....	169
4.	Offensichtliche Unbegründetheit.....	171
5.	Sonstige Unzulässigkeitsgründe.....	171
a)	Anonymität der Beschwerde.....	171
b)	<i>Res iudicata</i> und Verfahren vor anderen internationalen Gerichten.....	171
c)	Missbrauch des Beschwerderechts.....	172
B.	Der Schutz des Rechts auf Leben – Art. 4 AMRK.....	173
I.	Schutzbereich.....	175
II.	Eingriffe in den Schutzbereich.....	175
1.	Art. 4 AMRK als Abwehrrecht (negative Dimension).....	175
2.	Schutzpflicht des Staates (positive Dimension).....	176
a)	Angriffe Dritter.....	177
b)	Personen in staatlichem Gewahrsam.....	177
c)	Verschwundene Personen.....	178
d)	Minimale Lebensbedingungen für ein Leben in Würde.....	179
3.	Untersuchung von Todesfällen.....	181
III.	Rechtfertigung.....	182
1.	Vollstreckung eines Todesurteils.....	182
2.	Verteidigung gegenüber rechtswidriger Gewaltanwendung.....	182
3.	Tötung mit dem Ziel einer Festnahme oder Fluchtverhinderung.....	183
4.	Tötung bei Niederschlagung eines Aufruhrs oder Aufstands.....	183

C.	Die Schadensersatzurteile des IAGMR zur Verletzung des Rechts auf Leben....	184
I.	Politische Hintergründe der Urteile.....	184
1.	Guatemala.....	184
2.	Honduras.....	187
3.	Kolumbien.....	189
4.	Peru.....	191
II.	Analyse der 30 Schadensersatzurteile des IAGMR.....	195
1.	Beklagte Staaten.....	196
2.	Anspruchsinhaber.....	197
a)	Verletzte Partei.....	197
b)	Familienangehörige.....	198
c)	Vererblichkeit.....	200
3.	Konventionsverletzendes Verhalten.....	202
a)	Tun.....	203
b)	Unterlassen.....	204
c)	Bedeutung des Unterlassens.....	205
4.	Verschulden.....	206
5.	Schadensbegriff.....	206
a)	Materieller Schaden.....	206
b)	Immaterieller Schaden.....	208
c)	Kosten und Auslagen.....	211
6.	Kausalzusammenhang und Zurechnung.....	213
a)	Materielle Schäden.....	213
b)	Immaterielle Schäden.....	214
c)	Zurechnung.....	215
7.	Haftungsfolgen.....	218
a)	Geldersatz und sonstiger Schadensersatz.....	219
b)	Totalreparation und Ermessen des Gerichtshofs.....	224
c)	Mitverschulden.....	227
d)	Vorteilsausgleich.....	228
(aa)	Staatliche Leistungen.....	228
(bb)	Private Spenden oder Leistungen.....	229
(cc)	Leistungen von Versicherungen.....	229
e)	Mehrwertsteuer und sonstige Steuern.....	230
f)	Entgangene Chancen.....	230
g)	Kein Strafschadensersatz (<i>punitive damages</i>).....	230
h)	Finanztechnische Aspekte der Schadensberechnung.....	232
(aa)	Zeitpunkt.....	232
(bb)	Währung.....	233
(cc)	Zinsen.....	234
(dd)	Inflation und Abschlag für den sofortigen Erhalt.....	236
8.	Ersatz der entstandenen Schäden.....	237
a)	Materielle Schäden.....	238
(aa)	Berechnung des Schadens.....	238
(bb)	Entgangenes Einkommen und Pensionszahlungen.....	241
(cc)	Reisekosten.....	246
(dd)	Beerdigungskosten.....	247
(ee)	Kosten für medizinische und psychologische Behandlung und sonstige Kosten.....	247
(ff)	Eigentum.....	249
(gg)	Schadensersatz durch sonstige Maßnahmen.....	249

b)	Immaterielle Schäden	250
(aa)	Bloße Feststellung der Konventionsverletzung.....	251
(bb)	Bemessung des Schadensersatzes in Geld	252
(1)	Schwere und Dauer des Eingriffs.....	252
(2)	Situation der Opfer bzw. ihrer Angehörigen	254
(3)	Verhalten und Einstellung der Opfer bzw. ihrer Angehörigen	255
(4)	Verhalten des beklagten Staates, Genugtuung und Prävention.....	257
(cc)	Schadensersatz durch sonstige Maßnahmen	258
c)	Kosten und Auslagen	262
(aa)	Rechtsverfolgung einer Konventionsverletzung	262
(1)	Innerstaatliche Verfahren	263
(2)	Verfahren vor dem IAGMR	264
(bb)	Tatsächlich entstandene Kosten	265
(cc)	Notwendige Kosten	266
(dd)	Der Höhe nach angemessene Kosten	267
(ee)	Prozesskostenhilfe	268
9.	Verfahrensdauer	269
10.	Erfüllung der Urteile	271
11.	Zitierpraxis in Bezug auf den EGMR	273
12.	Der Preis eines Menschenlebens	276
3.	Kapitel: Vergleich der Schadensersatzurteile der beiden Menschenrechtsgerichtshöfe	279
A.	Beklagte Staaten	279
B.	Anspruchsinhaber	280
C.	Konventionsverletzendes Verhalten.....	281
D.	Verschulden	282
E.	Schadensbegriff	282
F.	Kausalzusammenhang und Zurechnung.....	283
G.	Haftungsfolgen	285
H.	Ersatz der entstandenen Schäden	287
I.	Berechnung materieller Schäden	287
II.	Entschädigung materieller und immaterieller Schäden durch sonstige Maß- nahmen.....	289
III.	Ersatz der Verfahrenskosten.....	290
I.	Verfahrensdauer	291
J.	Erfüllung der Urteile	291
K.	Gegenseitige Zitierpraxis	293
L.	Der Preis eines Menschenlebens	295
	Literaturverzeichnis.....	299